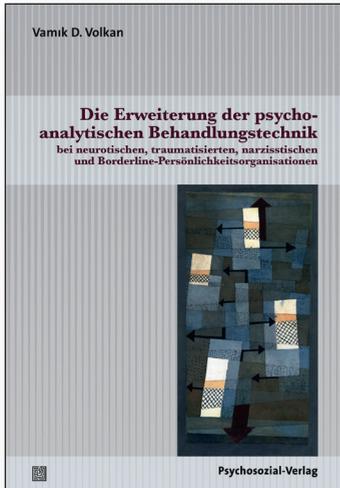


Vamik D. Volkan

Die Erweiterung der psychoanalytischen Behandlungstechnik

bei neurotischen, traumatisierten, narzisstischen und Borderline-Persönlichkeitsorganisationen



Aus dem Amerikanischen
von Gabriele Ast

536 Seiten · Broschur

39,90 € (D) · 41,10 € (A)

ISBN 978-3-8379-2760-3

Buchreihe: Bibliothek der Psychoanalyse

Erscheint im Januar 2018

»Dr. Volkan vermittelt und implementiert langjährige praktische Erfahrung als Psychoanalytiker, Supervisor und Lehrer auf eine sehr offene und zugängliche Weise, die dieses Buch zu einem Geschenk sowohl für Lehrer als auch Studierende der Psychoanalyse macht.«

*Michael Shoshani Rosenbaum, Psy.D.
(Gründungsprofessor des Tel-Aviv
Institute for Contemporary Psychoanalysis)*

Vamik Volkan resümiert seine jahrzehntelange Erfahrung als Psychoanalytiker und Psychotherapeut und präsentiert dabei die psychoanalytische Technik, ohne besonderes Augenmerk auf eine bestimmte psychoanalytische Schule zu richten. Er untersucht bekannte technische Konzepte, die im Weiteren überarbeitet, ausrangiort oder aktualisiert werden. Dabei finden auch bisher wenig untersuchte Bereiche Beachtung, etwa die enge Verknüpfung der ethnischen, nationalen oder religiösen Geschichte mit der inneren Welt und die Rolle des Handelns bei der Gesundung.

Die technischen Konzepte werden im Sinne der vom Autor entwickelten Feldforschungsmethode anhand von Fallbeispielen illustriert, die teilweise die gesamte Analysedauer umfassen. Dabei hält Volkan auch die Gedanken des Analytikers während der Therapiestunde fest. Lehrenden und Lernenden bietet sich somit die Möglichkeit, die Verknüpfung zwischen klinischen Beobachtungen, dem psychodynamischen Verständnis und den daraus gezogenen technischen Erwägungen zu hinterfragen, sie mit den eigenen Methoden zu vergleichen und dadurch ihren Fokus zu erweitern.



Vamik Volkan, Dr., ist türkischer Zypriot und immigrierte 1957 nach seinem medizinischen Abschluss in die USA, wo er seine psychoanalytische Ausbildung absolvierte. Er lehrte von 1963 bis 2002 an der University of Virginia School of Medicine und war zeitgleich für 18 Jahre Direktor des Blue Ridge Hospitals. 1987 gründete er das Center for the Study of Mind and Human Interaction, um im Rahmen präventiver Medizin gesellschaftliche Reaktionen auf Gewalt und Kriegssituationen zu erforschen. Volkan gehört zu den Gründern der interdisziplinären International Society of Political Psychology und ist seit 1989 Mitglied des International Negotiation Network des Carter Centers unter dem früheren US-Präsidenten Jimmy Carter.